

Im Anschluss an eine Reihe von Beiträgen zum Krieg in der Ukraine wie zum Beispiel hier [Welche Chancen gibt es für einen Frieden in der Ukraine\\*](#) kam ein typischer Text des IPG-Journals, einer Veröffentlichung der SPD-nahen Friedrich-Ebert-Stiftung auf den Bildschirm: „Putin die Grenzen aufzeigen. Von [Jana Puglierin](#). Verhandlungen mit Russland sind derzeit unrealistisch. Damit es eine Chance für Diplomatie geben kann, muss Moskau erst militärisch gestoppt werden.“ [Unterstützung der Ukraine ist Bedingung für Verhandlungen - Außen- und Sicherheitspolitik | IPG Journal \(ipg-journal.de\)](#) usw. Das ist eine der typischen militanten Texte, oft geschrieben von Frauen. Schrecklich.